

TaK-Galerie zeigt Zeichnungen von Paul Flora

Die Galerie des «Theater am Kirchplatz» eröffnet ihre Tätigkeit mit der Präsentation von Werken des berühmten österreichischen Zeichners Paul Flora. Die Ausstellung dauert bis am 4. Dezember und kann jeweils von 15-20 Uhr besichtigt werden. Damit wird eine weitere Einrichtung des «Theater am Kirchplatz» ihrer Bestimmung übergeben. Ueber Paul Flora, dessen zahlreiche Bücher im TaK signiert zum Kauf angeboten werden, orientiert sie folgender Lebenslauf.

Am 29. Juni 1922 in Glurns im Vinschgau geboren. Lebt seit 1927 in Innsbruck. Seit 1945 in Innsbruck als Zeichner tätig. Neben der freien künstlerischen Tätigkeit Mitarbeit an verschiedenen Zeitungen, Zeitschriften und Verlagen. Paul Flora illustrierte zahlreiche Bücher und gab bisher 18 eigene Bücher mit sei-

nen Zeichnungen heraus. Verschiedene Ausgaben davon erschienen auch in Frankreich, Spanien, England, Südafrika und den USA. Einzelausstellungen seiner Werke fanden unter anderem in Wien, Basel, Zürich, Aarau, Paris, New York, Dallas, Ottawa, Warschau, Mailand, Hamburg, Berlin, Hannover, Frankfurt, München und Düsseldorf statt. Er beteiligte sich 1958 an der Schwarzweiss-Biennale in Lugano und war an der Biennale 1966 in Venedig mit einer Kollektion von 50 Zeichnungen vertreten. Werke Floras sind im Besitz der Albertina in Wien, des Tiroler Landesmuseums, der Kunsthalle Bremen, des Wilhelm-Busch-Museums in Hannover, des Musée National d'Art Moderne und der Bibliothèque Nationale in Paris, des Basler Kupferstichkabinetts, des Kunsthause Aarau und vieler anderer öffentlicher und privater Sammlungen.